

KKU 2026

9. Klebtechnisches Kolloquium



Die Klebtechnik wird nach wie vor als eine wichtige, wenn nicht entscheidende Fügetechnik betrachtet. Anwendungen finden sich von den kleinsten bis zu den größten Dimensionen, vom industriellen bis zum medizinischen Bereich. Aktuelle Entwicklungen, wie zum Beispiel die Elektromobilität, geben stete Impulse für Innovation und Weiterentwicklung. Daneben rücken Aspekte der Nachhaltigkeit in den Fokus des Interesses.

Vor diesem Hintergrund bietet das **Klebtechnische Kolloquium Ulm** einen kompakten Überblick über aktuelle Entwicklungen.

Es folgt seit 2006 einem zweijährigen Turnus und findet in diesem Jahr am

Mittwoch, 17. Juni 2026 von 9-17 Uhr

statt.

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte aus Bildung, Handwerk und Industrie, die sich einen Überblick über aktuelle Themen rund um die Klebtechnik verschaffen wollen.

Das Motto der Veranstaltung ist dieses Mal:

Innovation in der Klebtechnik – Wissen – Anwendung – Produkte

Ergänzt werden die Vorträge von einer Ausstellung mit Angeboten rund um die Klebtechnik.

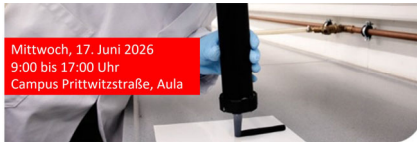
Nutzen Sie diese Veranstaltung für Information und Austausch.

Das KKU ist anerkannt gemäß Richtlinie DVS® 3311 als Nachweis der kontinuierlichen klebtechnischen Weiterbildung von (verantwortlichem) Klebaufsichtspersonal.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich unter [KKU \(thu.de\)](https://www.kku.thu.de)

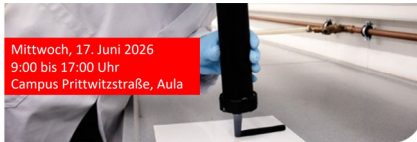
Ich freue mich auf Ihr Kommen,
mit freundlichen Grüßen

Christian Dietrich



Agenda:

09:00	Begrüßung durch den Rektor, Prof. Dr. Volker Reuter
09:30	Kreislaufwirtschaft und Kleben: Gegner oder Verbündete? – Eine Positionierung der Klebtechnik im 21. Jahrhundert
	European Green Deal – Herausforderungen - Positionierung Prof. Dr. Andreas Groß, Fraunhofer IFAM
10:30	Ein einfaches Modell für das strukturelle Kleben von Polymeroberflächen
	Notwendigkeit der Oberflächenvorbehandlung - Kleben von Duromeren - Kleben von Thermoplasten - Modellvorstellung für die Adhäsionsmechanismen auf Polymeroberflächen Dr. habil. Jens Holtmannspötter, WIWEB
11:30	Vom Konzept zum Produkt - was ist am Kleben noch innovativ?
	Kleben im Schienenfahrzeugbau Innovationen im Konstruktionsprozess - dem Fertigungsprozess - im Betrieb Peter Hellwig, Siemens Mobility
12:30	Mittagessen
13:15	Das böse Diisocyanat im Polyurethan
	Das vielfältige Polyurethan – Antrag auf Beschränkung – Schulungsbedarf - Analyse Frank Steegmanns, STOCKMEIER Urethanes GmbH & Co. KG
13:50	Smartphone-Designs fürs Auto: tesa's Systemansatz für ultra-schmale Displayrahmen und präzise EMI-Abschirmung
	Ultra-schmale Displayrahmen - präzise elektromagnetische Abschirmung (EMI) - zuverlässige Funktion und bewährtes Smartphone-Designs in der Automobilproduktion Dr.-Ing Jonathan Martens, Tesa SE
14:25	Ressourceneffiziente Herstellung hybrid-additiver Recyclingwerkzeuge
	Müllaufbereitung - Additive Fertigung-Verschleißreduktion-Reversibler Fügeprozess Dr. Florian Menk, Drei Bond
15:00	Das Kleben einer Seilbahn
	Kleben unter widrigen Bedingungen Martin Ligárt, WEICON GmbH & Co. KG
15:35	Kaffeepause
16:00	Openair-Plasma® Technologie, ein System mit vielen Werkzeugen
	Notwendigkeit - Anforderungen und Grenzen-die verschiedenen Ausführungen Joachim Schüssler, Plasmatreat GmbH
16:35	Alterungsprüfungen in Abhängigkeit von der Fragestellung
	Alterung, Langzeitstabilität von Klebverbindungen, Praxisbeispiele Artur Zanotti, Sika Deutschland
17:10	Verabschiedung
	Prof. Dr. Christian Dietrich



KKU 2026

9. Klebtechnisches Kolloquium



THU
Technische
Hochschule
Ulm

Aussteller:

- Drei Bond GmbH
- Innotech Marketing und Konfektion Rot GmbH
- LabV Intelligent Solutions GmbH
- Plasmatrete GmbH
- Sika Deutschland GmbH
- Tesa SE
- Weicon GmbH&Co.KG